

RA3065



•RA3065 CF•



R

J e r y u n d B ä t e l y .

E i n S i n g s p i e l

i n e i n e m A u f z u g e

von

G ö t h e .

I n M u s i k g e s e t z t

von

J o h a n n F r i e d e r i c h R e i c h a r d t .

Berlin.

Im Verlage des Autors.

n. cc. 1787.

Staatl. Akademie für
Kirchen- u. Schalmusik
Berlin-Charlottenburg
M IV 890



18 ge

Fery und Bätely.

Einleitung.

First system of musical notation. Treble clef, key signature of one sharp (F#), time signature of 3/4. Dynamics include *p*, *cresc.*, and *pf*. The tempo is marked *Andante*.

Second system of musical notation. Treble clef, key signature of one sharp (F#), time signature of 3/4. Dynamics include *pf* and *f*. The tempo is marked *Allegretto*.

Third system of musical notation. Treble clef, key signature of one sharp (F#), time signature of 3/4. Dynamics include *p* and *f*.

Fourth system of musical notation. Treble clef, key signature of one sharp (F#), time signature of 3/4. Dynamics include *p* and *f*.

Fifth system of musical notation. Treble clef, key signature of one sharp (F#), time signature of 3/4. Dynamics include *p* and *ff*.

Sixth system of musical notation. Treble clef, key signature of one sharp (F#), time signature of 3/4. Dynamics include *p* and *dimin.*.

L i e - d.

Andante piu tosto Allegretto.

Bärely.

Sin - ge Vöglein

sin - ge, blü - he Bäum - chen blü - he, wir sind gu - ter Din - ge spa - ren kei - ne Mü - he

spät und früh!

D u e t t.

Allegretto.

Vater.

Je - den Mor - gen neu - e Sor - gen Sorgen für dein jun - ges Blut.

Bätely.

Al - le Sor - gen nur — auf mor - gen, Sorgen sind für mor - gen gut! Al - le

Je - den

cresc. *pf*

Sor - gen nur — auf mor - gen Sorgen sind für mor - gen gut! Für

Mor - gen neu - e Sor - gen, Sorgen für dein jun - ges Blut Sor - gen!

Mor - gen! Für mor - gen Sorgen sind für mor - gen gut!

Sor - gen! Sorgen für dein jun - ges Blut!

L i e d.

Allegretto.

Bätely.

Es rau-schet das Was-ser und blei-bet nicht

Oboe.

stehn; gar lu-stig die Ster-ne am Him-mel hin-gehu. Gar lu-stig die Wol-ken am Him-mel hin-

gehn, so rau-schet die Lie-be und fäh-ret da-hin. Es rau-schen die Was-ser, die Wol-ken ver-

Fery.

gehn; doch blei-ben die Ster-ne, sie wan-deln und stehn: so auch mit der Lie-be der Treu-en ge-

schicht; sie wegt sich sie regt sich und än - dert sich nicht — und än - dert sich nicht.

Andante.

Fery. Ich ver-scho-ne dich mit Klagen, doch das Ei-ne muss ich sa-gen, im - mer sa-gen, dir al-

Fag.

lein, ist und wird mein Le - ben seyn Dir al-lein ist und wird mein Le - ben seyn.

Willst du mich nicht wie - der lie-ben? willst du e - wig mich be - trü - ben?

Fery und Bätely.

B

Mir im Her-zen bist du mein, e-wig, e - wig bleib ich dein e - wig e - wig bleib ich dein.

Un poco Vivace.

Fery. Ge - he, ge - he ver - schmä - he die

Treu - e, die Reu - e kommt nach die Reu - e kommt nach.

Ge - he, ge - he ver - schmä - he die Treu - e die Reu - e kommt nach, die Reu - e kommt

nach. Ge - he, ge - he, ver - schmä - he die Treu - e, die

Più Vivace.

Reu - e kommt nach — die Reu - e kommt nach. Ich ge - he von hinnen, um

Luft zu ge-winnen, du wirst mich vertreiben, hier kann ich nicht bleiben, verschmä - he die Treue, die Reu - e kommt nach, ver-

schmähe die Treue, die Reu - e kommt nach, die Reu - e kommt nach.

Allegretto.

Corni.

Ein Mädchen und ein Gläschen Wein ku-

ri - ren al - le Noth, und wer nicht trinkt und wer nicht küßt, der ist so gut wie todt.

Andante e Staccato.

Thomas. Es war ein fau-ler Schä-fer, ein rech-ter Sie-ben - schlä-fer, ihn küm-mer-te kein Schaaf: ein
Es trieb ihn in die Fer - ne, des Nachts zählt er die Ster-ne, er klagt' und härmt' sich brav: nun

Mädchen konnt' ihn fas - sen, da war der Tropf ver - las - sen, fort Ap - pe - tit und Schlaf!
da sie ihn ge - nom - men, ist al - les wie - der - kommen, Durst, Ap - pe - tit und Schlaf!

Duet t.

Vivace.

fery. Thomas. Neu-e Hofnung, neu-es Le-ben, was mein

Thomas mir ver-spricht! Thom. Neu - e Hofnung,
Freund dir ei-ne zu geben ist die größte Wohl-that nicht. Freund dir ei-ne

neu-es Le-ben, was mein Tho-mas mir ver-spricht! was mein Tho-mas mir ver-spricht!

Frau zu ge-ben ist die gröfs-te Wohlthat nicht, ist die gröfs-te Wohlthat nicht!

D u e t t.

Vivace.

Bätely. Weil die mei-sten thö-richt sind meint er es ist

Thomas. Nicht so ei-lig, lie-bes Kind! Ei so schön und spröde!

je-de. Eu-er Durst ist wohl nicht groß, geht nur im-mer wei-ter!

Nein, ich las-se dich nicht los, Mäd-chen, sei ge-scheidter!

Fery und Bätely.

geht nur! geht nur! eu-er Durst ist wohl nicht grofs, geht nur im-mer wei-ter, geht nur im-mer
 Mädchen! Mädchen! Nein, ich las-se dich nicht los, Mäd-chen sei ge-scheid-ter, Mädchen sei ge-

wei-ter! Weil die meisten thöricht sind, meint Er, ist es Je-de?
 scheid-ter! Ei so schön und spröde! ei so schön und spröde! Nein, ich las-se

Eu-er Durst ist wohl nicht grofs, geht nur im-mer wei-ter! Geht nur!
 dich nicht los, Mäd-chen sei gescheidter! Mäd-chen!

geht nur! Eu-er Durst ist wohl nicht groß, geht nur im-mer wei-ter, geht nur im-mer wei-ter!
 Mädchen! Nein, ich las-se dich nicht los, Mädchen sei ge-scheid-ter! Mädchen sei ge-scheid-ter!

T e r z e t t.

Moderato.

Thomas.

Ein Quodli-bet, wer hört es gern, der kom-me flugs her-bei. Der Au-tor ist

Bätely. Recit.

Thom. à tempo.

Ho-lo-fern es ist noch na-gel-neu. Was gib't? was un-ter-steht ihr euch? wer gab das Recht euch wer? In

Bätely.

Thom

Pohlen wie im römischen Reich, geht's auch nicht bes - ser her. Meinst du, das's du hier Junker bist, des niemand wehren kann! Ein

Vater.

Mädchen das ver - ständig ist, das nimmt sich ei - nen Mann. Seht, welch ein un - er - hörter Trotz! wart nur du kriegst dein

Thom.

Bät.

Theil! Man sagt, auf ei - nen harten Klotz ge - hört ein gro - ber Keil. Ver - wegner, auf und packe dich! was hab' ich dir ge -

Thom.

cresc.

nan? Par - donnez moi! ihr se - het mich für ei - nen an - dern an — — für ei - nen an - dern an!

Andante più tosto Allegretto.

End - lich, end - lich darf ich hof - fen, ja mir steht der

Him - mel of - fen, auf ein - mal strahl in's tie - fe Ne - belthal ein er - wünsch - ter

Son - nen - strahl ein - er - wünsch - ter Son - nen - stral.

cresc. *f*

End - lich end - lich darf ich hof - fen, ja mir steht der Him - mel of - fen, auf ein -

mal strahl in's tiefe Ne - bel - thal ein er - wünsch - ter Son - nen - strahl, ein er -

Allegro.

wünsch - ter - Son - nen - strahl. Theilt euch Wol - ken im - mer wei - ter,

theilt euch Wol - ken wei - ter, Him - mel wer - de wie - der hei - ter, en - de Lie - be mei - ne

Qual, en - de Lie - be mei - ne Quaal. Theilt euch Wol - ken im - mer

wei - ter, Him - mel wer - de vö - lig hei - ter, en - de

The first system of music features a vocal line on a treble clef staff with a key signature of one flat (B-flat) and a 3/4 time signature. The lyrics are "wei - ter, Him - mel wer - de vö - lig hei - ter, en - de". Below the vocal line are two staves for piano accompaniment: a right-hand staff in treble clef and a left-hand staff in bass clef. The piano part consists of a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a simple bass line in the left hand.

Lie - be mei - ne Quaal, en - de Lie - be mei - ne

The second system continues the vocal line with the lyrics "Lie - be mei - ne Quaal, en - de Lie - be mei - ne". The piano accompaniment remains consistent with the first system, providing a rhythmic foundation for the vocal melody.

Quaal, en - de Lie - be mei - ne

The third system continues the vocal line with the lyrics "Quaal, en - de Lie - be mei - ne". The piano accompaniment continues with the same eighth-note pattern.

Quaal.

cresc. *ps*

The fourth system begins with the word "Quaal." and includes dynamic markings "cresc." and "ps" (piano). The piano accompaniment in this system is more active, featuring a walking bass line in the left hand and a more complex right-hand accompaniment with some chords and moving lines.

Andante.

Bütely. Re-de, a - ber re - de treulich, sieh mir of - fen ins Ge - sicht, fin - dest

du mich nicht ab - scheulich? Jery, a - ber schmeichle nicht! der du ganz dein Herz ge - schenkt, die du

nun so schön ver - thei - digt, oft wie hat sie dich be - lei - digt, weg - ge - stos - sen, hart ge -

kränkt. weg - ge - stos - sen hart ge - kränkt.

cresc. f *pf*

Hat dein Lie - bensich ge - en - det, hat dein Herz sich weg - ge - wen - det ü - ber

dim.

p

lass mich mei - ner Pein; ü - ber - lass mich mei - ner Pein! Sag es nur ich will es

dul - den, stil - le lei - den mei - ne Schul - den, du sollst im - mer glück - lich sein,

Fery. *Allegretto.*

du sollst im - mer glück - lich sein. Es rau - schendie Was - ser die Wol - ken ver - gehn, doch

blei - ben die Ster - ne sie wan - deln und stehn, so auch mit der Lie - be der Treu - en ge - schicht, sie

wegt sich sie regt sich und än - dert sich nicht und än - dert sich nicht.

(Sie sehen sich einander an, Bätely scheint bewegt und unschlüssig.)

Ralentando e diminuendo.

D u e t t.

Bätely.

Fery. En - gel, du scheinst mir ge wo - gen! doch ich bit - te, halt die Regung noch zu - rück, noch ist es Zeit.

Poco Adagio.

Leicht gar leicht wird man be - tro - gen von der Rüh - rung der Be - we - gung von der Güt und Dank - bar -

Nein, ich werde nicht be - tro - gen! mich be - schämet die Er - wägung dei - ner Lieb und Tapfer - keit.

keit!

Bester, ich bin dir ge - wo - gen, trau e, trau - e die - ser Re - gung mei - ner Lieb' und Dankbarkeit.

Be-ster, ich bin dir ge - wo - gen, trau-e trau-e die-ser Re-gung mei-ner Lieb' und Dankbar -
 Leicht, gar leicht wird man be - tro - gen, von der Rührung der Be - we - gung, von der Güt' und Dankbar -

keit.
 keit. Ver - wei - le ü - ber ei - le dich nicht mir loh -
un poco più moto.

net schon g'nüg - lich ein freund - lich Ge - sicht.

Kannst du deine Hand noch re-gen? Sag' mir, Fe-ry schmerzt sie dir.

Nein, Nein, ich kann sie gut be-

Fe-ry, nun, so gieb sie mir.

we-gen.

Soll ich noch zwei-feln, soll ich mich

trau-e mir! trau-e mir!

freu-en? wirst du mir blei-ben? wird dich's ge-reu-en? En-gel, En-gel!

Tempo primo.

Ja, ich bin auf e-wig dein, bin auf e - wig dein sei du mein!

Ja, ich bin auf e-wig dein, bin auf e - wig dein sei du mein!

Allegretto.

Ja, ich bin auf e-wig dein, bin auf e - wig dein sei du mein!

Ja, ich bin auf e-wig dein, bin auf e - wig dein sei du mein!

Lie - be! Lie - be! Lie-be hast du uns verbunden, laß o laß die

Lie - be! Lie-be hast du uns verbunden, laß o laß die

letzten Stunden se-lig wie die ers - ten seyn! *Lie - be!* *Lie-be laß die lez - ten Stun-den se-lig wie die*
letzten Stunden se-lig wie die ers - ten seyn! *Lie - be!* *Lie-be laß die lez - ten Stunden se-lig wie die*

ersten seyn! *se - lig wie die ers - tenseyn,* *wie die ers - ten seyn!*
ersten seyn! *wie die ers - tenseyn,* *se - lig wie die ers - tenseyn!*

Bätely. *Willst dus's er - lauben, Vater?* *O*
Fery. *Sollich sie ha - ben?* *O Va - ter!* *O*
Vater. *Himmel! was sehich! Sollich es glauben?* *Kinder! o*
tritt auf.

(Kniend.)

Glück!

O

Glück!

Gebt uns den

Se - gen

Glück!

O

Glück!

Gebt uns den

Se - gen

Glück! Kinder, ihr gebt mir die Jugend zu - rück.

Neh - met den

Se - gen

Se - gen und Glück!

Se - gen und Glück!

cresc.

Se - gen und Glück!

Se - gen und Glück!

cresc.

Se - gen und Glück!

Se - gen und Glück!

cresc.

Lie - be!

Lie - be!

Lie - be hast du uns verbunden,

lass o lass die letzten Stunden se - lig wie die

Lie - be!

Lie - be hast du uns verbunden,

lass o lass die letzten Stunden se - lig wie die

Lie - be!

Lie - be!

Lass

die letzten Stunden se - lig wie die

er - sten! Lie - be! Lie-be lafs die
 er - sten seyn! Lie - be! Lie - be! Lie - be lafs die letz - ten Stun - den, Lie - be lafs die
 er - sten seyn! Lie - be! Lie - be lafs die letz - ten Stun - den

letz - ten Stun - den se - lig wie die er - sten seyn! se - lig wie die er - sten seyn! wie die
 letz - ten Stun - den se - lig wie die er - sten seyn! Wie die er - sten seyn! se - lig wie die
 se - lig wie die er - sten seyn, se - lig wie die er - sten seyn! se - lig wie die

er - sten seyn!
 er - sten seyn!
 er - sten seyn!

Vivace.

Bätyly
u. Jery.

O fröh - li - cher

Thomas
u. Vater.

O fröh - li - cher

Tag! o fröh - li - cher Tag! Him - mel der Lie - be, se - li - ge

Tag! o fröh - li - cher Tag! Him - mel der Lie - be, se - li - ge

Trie - be! E - wig ver - bun - den! Fröh - li - che Stun - den! blei - ben - des

Trie - be! E - wig ver - bun - den! Fröh - li - che Stun - den! blei - ben - des

Glück! blei - ben-des Glück! 0

Glück! blei - ben-des Glück! 0

ff

fröh - li - cher Tag! o fröh - li - cher Tag! Him - mel der Lie - be,

fröh - li - cher Tag! o fröh - li - cher Tag! Him - mel der Lie - be,

se - li - ge Trie - be e - wig ver - bun - den, fröh - li - che Stun - den!

se - li - ge Trie - be e - wig ver - bun - den, fröh - li - che Stun - den!

blei - ben-des Glück! blei - ben-des Glück! blei - ben-des Glück!

blei - ben-des Glück! blei - ben-des Glück! blei - ben-des Glück!

... mit der